



„Saskia Giorgini und Christoph Sietzen als neue Professoren an die Anton Bruckner Privatuniversität Linz berufen“ BILD

ID: LCG23145 | 20.04.2023 | Kunde: ANTON BRUCKNER
PRIVATUNIVERSITÄT Linz | Ressort: Kultur Österreich | APA-OTS-
Meldung

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Linz (LCG) – Mit dem Sommersemester 2023 begrüßt die Anton Bruckner Privatuniversität die erfolgreiche Pianistin **Saskia Giorgini** als neue Universitätsprofessorin am Institut für Tasteninstrumente. Der international gefeierte Perkussionist und Alumnus **Christoph Sietzen** wird mit Oktober 2023 seine Stelle als Professor für Schlagwerk an der ABPU antreten.

Mit der Berufung von **Saskia Giorgini** und **Christoph Sietzen** verstärken zwei weitere arrivierte junge Künstler das Kollegium der Universität.

„**Christoph Sietzen** hat bereits während seines Studiums an der ABPU sein großes Talent unter Beweis gestellt und zahlreiche Preise gewonnen. Ich bin stolz, dass es gelungen ist, mit **Christoph Sietzen** einen Absolventen des Hauses mit einer bedeutenden internationalen Solistenkarriere an unsere Universität zu binden. Ebenso freut es mich, mit **Saskia Giorgini** eine der bemerkenswertesten Pianistinnen ihrer Generation an unserem Haus zu begrüßen“, so Rektor **Martin Rummel**.

„Es freut mich sehr, an der Bruckneruni ab Oktober eine Professur anzutreten, die ich schon während meines Studiums und seit 2020 als Lehrbeauftragter kennen und schätzen lernen durfte. Ich bin sehr glücklich, damit weiterhin Teil des Teams mit meinen Kollegen **Bogdan Bacanu** und **Leonhard Schmidinger** zu sein, die über Jahrzehnte bereits eine international erfolgreiche Schlagwerkklassse aufgebaut haben“, so **Christoph Sietzen** .

„Ich freue mich sehr, an der wunderbaren Anton Bruckner Privatuniversität zu lehren. Eine sehr schöne Umgebung, eine entspannte Atmosphäre, inspirierende Kolleginnen und Kollegen sowie Geschichte: Es ist mir eine Ehre, an seiner Entwicklung teilzuhaben – hoffentlich viele Jahre lang“, so **Saskia Giorgini** .

Über Saskia Giorgini

Saskia Giorgini ist Gewinnerin des Internationalen Mozartwettbewerbs Salzburg 2016. Ihr letztes Album mit Liszts „Harmonies Poétiques et Religieuses“ (Pentatone) hat ein Diapason d’Or bekommen und wurde als Instrumental Choice of the Month vom „BBC Music Magazine“ ausgewählt. Sie gastiert weltweit mit gefeierten Recitals in den größten Häusern und bei den renommiertesten Festivals, so etwa der Elbphilharmonie in Hamburg, Meistersingerhalle in Nürnberg, Liederhalle in Stuttgart, Beethovenhalle in Bonn, Konzerthaus und Musikverein in Wien, Suntory Hall in Tokyo, Wigmore Hall in London, Teatro La Fenice in Venedig, Philharmonia in St. Petersburg. Als Solistin verbindet sie eine Zusammenarbeit mit Orchestern wie dem Tokyo Metropolitan Symphony Orchestra, Lodz Philharmonie Orchestra

Polen, dem CBC Radio Orchestra Kanada und vielen anderen mehr unter Dirigenten wie **Simon Gaudenz** , **Eliahu Inbal** , **Antonello Manacorda** . Ihre besondere Affinität zur Kammermusik führt **Saskia Giorgini** regelmäßig zusammen mit renommierten Partnern wie **Ian Bostridge** , **Martin Fröst** , **Janine Jansen** , **Mario Brunello** , **Thomas Demenga** , **Dora Schwarzberg** und vielen mehr .

Über Christoph Sietzen

Der Schlagwerker **Christoph Sietzen** wird in der Presse als Ausnahmetalent gefeiert und für seine erfrischende musikalische Natürlichkeit, seine technische Virtuosität sowie ausgeprägte Bühnenpräsenz gelobt. Im Alter von zwölf Jahren gab er sein Debüt bei den Salzburger Festspielen und ist unter anderem Preisträger des Internationalen Musikwettbewerbs der ARD (2014) . Er wurde mit dem ICMA (International Classical Music Awards) Young Artist Award 2018 ausgezeichnet; in der Saison 2017/2018 war er „Rising Star“ der European Concert Hall Organisation (ECHO) ; 2019 erhielt er zudem einen OPUS KLASSIK als Nachwuchskünstler des Jahres für sein Album „Incantations“. Für Konzertengagements gastierte Sietzen unter anderem in der Elbphilharmonie Hamburg, im Wiener Musikverein, im Barbican Centre London, in der Kölner Philharmonie, den Konzerthäusern Berlin und Wien, dem Concertgebouw Amsterdam, dem Müpa Budapest, der Gulbenkian Foundation Lissabon, dem Palau de la Música Barcelona, dem Stockholm Konserthuset, dem Bozar Brüssel, der Suntory Hall Tokyo sowie bei Festivals wie den Salzburger Festspielen und dem Grafenegg Festival. Sietzen studierte an der Anton Bruckner Privatuniversität bei **Leonhard Schmidinger** und **Bogdan Bacanu** . Von 2014 bis 2019 unterrichtet er an der MDW – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und seit 2020 an der Anton Bruckner Privatuniversität, wo er mit Oktober 2023 als Professor für Schlagwerk berufen wurde.

Weitere Informationen auf bruckneruni.at

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der

redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf [leisure.at](https://www.leisure.at)
(Schluss)